
Vereint in der Suche nach Wahrheit

Erster ökumenischer Jahrgottesdienst der Technischen Universität München mit Landesbischof Friedrich und Erzbischof Marx

In der Suche nach der Wahrheit sind sich Glaube und Naturwissenschaft einig, so Landesbischof Johannes Friedrich heute in seiner Predigt im ersten ökumenischen Jahrgottesdienst der Technischen Universität München, den er gemeinsam mit Erzbischof Reinhard Marx in der Münchner Kirche St. Bonifaz feierte.

Während der wissenschaftliche Verstand versuche, „immer weiter über seine Grenzen hinauszureichen, fragt der Glaube über das begrenzte Leben hinaus nach Gott, der Beständigkeit und Sinn gibt“, so Friedrich. Wissenschaft und Glaube könnten sich durch ihre unterschiedlichen Perspektiven auf die Wahrheit gegenseitig befruchten, seien jedoch in der Vergangenheit zu oft in „Konkurrenz um die Deutungshoheit der Wirklichkeit“ gestanden, betonte der Landesbischof.

Aufgabe der Kirche sei es, so Friedrich, die Wissenschaft darauf hinzuweisen, dass Menschen als Geschöpfe Gottes begrenzt seien, und es ethisch geboten sei, diese Grenzen auch zu respektieren. Als positives Beispiel nannte Friedrich die „fruchtbare Diskussion“ in den letzten Jahren um das Ende des Lebens.

München, 17. November 2009
Johannes Minkus, Pressesprecher